



Gemeindeamt Schnepfau

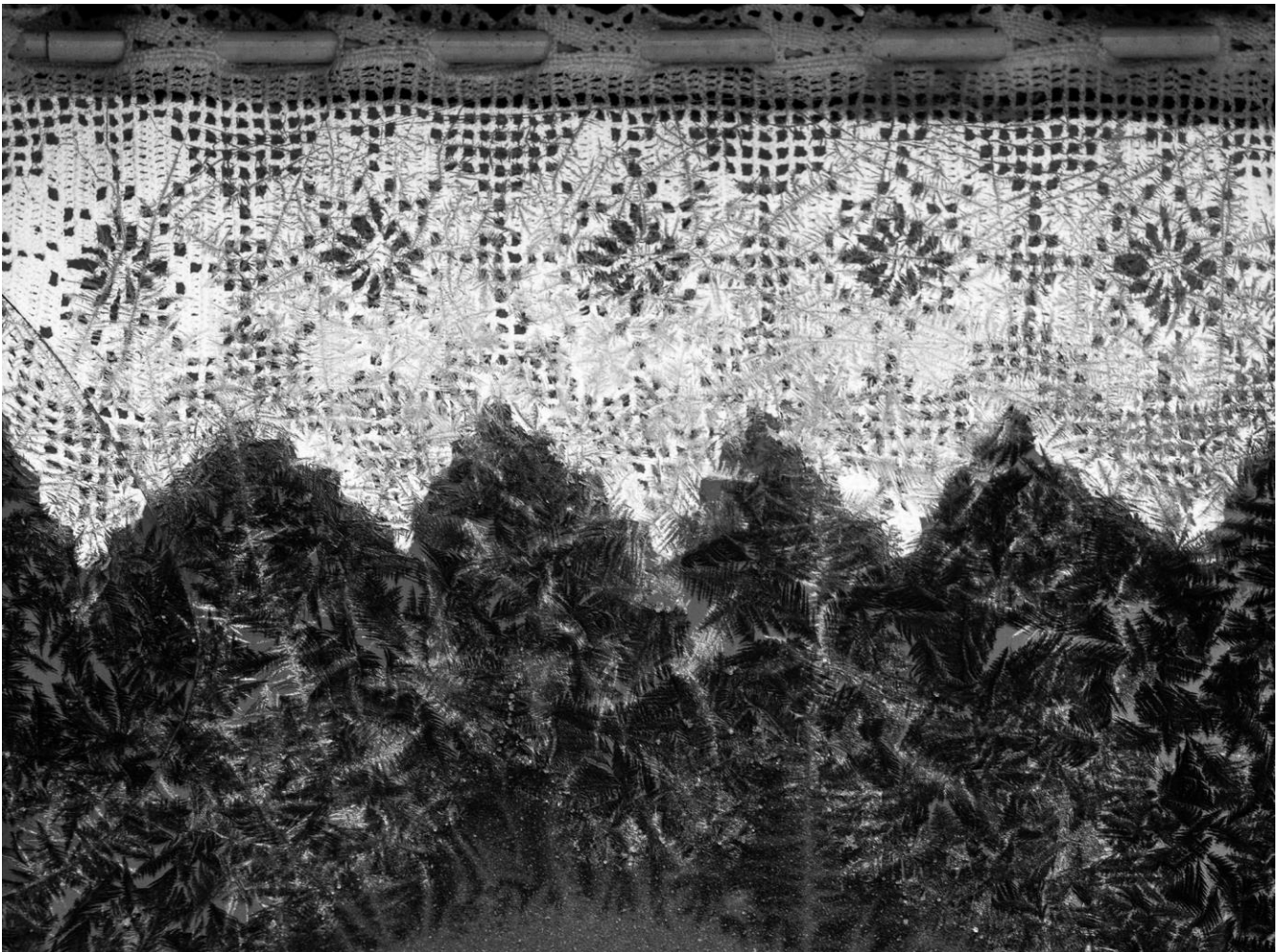
Kirchdorf 38
6882 Schnepfau
Tel. 05518 / 21 14-0
Fax 05518 / 21 14-4
E-Mail: gemeindeamt@schnepfau.at

DVR: 0592277

Schnepfau, am 22.12.2020

**Die schwierigste Zeit in unserem Leben ist die beste Gelegenheit,
innere Stärke zu entwickeln.**

© Dalai Lama



**Ich wünsche allen ein frohes Weihnachtsfest sowie
Erfolg, Gesundheit und vor allem Zufriedenheit im neuen Jahr!**

Bürgermeister Ing. Robert Meusbürger

Informationen aus der Gemeindestube

Leistbarer Wohnbau in Hirschau

Zwischenzeitlich sind bis auf eine Ausnahme alle Wohnungen in der Wohnanlage in Hirschau bezogen worden. Erfreulicherweise nutzten auch viele Bürger*innen aus unserer Heimatgemeinde die Chance, um sich in Hirschau 77 sesshaft zu machen. Zurückblickend ist zu sagen, dass die Kooperation mit der Wohnbauselbsthilfe und Günter Morscher als sehr gut bezeichnet werden kann und es definitiv die richtige Entscheidung war, das Projekt mit ihnen umzusetzen. Die Gemeinde wünscht allen Einwohner*innen viel Freude mit ihrem neuen Zuhause!

Steinschlagschutzverbauungen in Hirschau?

Wie bereits im vergangenen Weihnachtsrundsreiben erwähnt, sollen in Hirschau durch Steinschlag gefährdete Häuser geschützt werden. Weiters sind forstwirtschaftliche Erschließungswege geplant, um die Schutzwälder gut bewirtschaften zu können. Die dafür notwendigen Pläne wurden von der Wildbach- und Lawinerverbauung ausgearbeitet und sollen im Frühjahr bei der zuständigen Behörde eingereicht werden.

Noch nicht klar ist die Situation an der Linde. Dort konnte eine inzwischen ausgearbeitete dritte Variante leider immer noch nicht alle Grundbesitzer überzeugen. Es sind hier jedenfalls weiterführende Gespräche und ein Lokalausweis geplant, sobald es Corona und der Schnee zulassen.

Räumlicher Entwicklungsplan



Die Erstellung unseres Räumlichen Entwicklungsplans wurde aufgrund COVID-19 und der damit einhergehenden Verschiebung der Gemeindevertretungswahlen ordentlich verzögert. Es ist derzeit nicht absehbar, wann dieser fertig gestellt werden kann.

Nachdem die Gemeinde nach wie vor die Ansicht vertritt, dass für einen erfolgreichen Prozess eine entsprechende Bürgerbeteiligung unerlässlich ist, ist an ein Weiterkommen in dieser Angelegenheit, solange sich die derzeitige Situation mit Corona nicht entspannt, nicht zu denken. Selbstverständlich werdet ihr frühzeitig informiert, sobald sich in dieser Sache etwas tut.

Langlaufloipe

Einen herzlichen Dank darf ich wieder all jenen Grundbesitzern aussprechen, die es der Gemeinde ermöglichen, auch in diesem Jahr wieder die beliebte Langlaufloipe zu spüren. Wir schaffen damit ein wichtiges Angebot für Einheimische und Gäste. Der Aufschwung des Langlaufsports setzt sich fort und bietet ein wertvolles sportliches Zusatzangebot abseits der alpinen Pisten.

In diesem Zusammenhang möchte ich darauf hinweisen, dass das Befahren der Langlaufloipe mit motorisierten Fahrzeugen wie Quads, Motorrädern etc. verboten ist. Dies führt zur Beschädigung der Loipe und behindert die Verwendung für die dafür vorgesehenen Zwecke. Aber auch die Hundehalter möchte ich bitten dafür Sorge zu tragen, dass die Tiere nicht ihre Spuren – welcher Art auch immer – auf der Loipe hinterlassen. Besonders die klassische Spur kann leider auch von Hundepfoten beschädigt werden. Danke für euer Verständnis!

Zunftverein

Aufgrund der aktuellen Coronasituation und der unsicheren Durchführbarkeit **entfällt der traditionelle Lädolar am Samstag, 08.01.2021 ersatzlos**. Der Zunftverein hofft auf eine reguläre Abhaltung des Zunfttages im gewohnten Umfang im Jahr 2022.

Aus dem Tourismusbüro

Nach mehreren Jahren mit ständig steigenden Nächtigungszahlen hat Corona die Schnepfauer Tourismusbilanz 2019/20 deutlich in Mitleidenschaft gezogen. Das abrupte Ende der Wintersaison ab Mitte März führte zu einem Minus in der Wintersaison 2019/20 von rund 3.000 Nächtigungen bzw -30% auf 10.204 gezählte Übernachtungen.

Die Sommersaison konnte erst verspätet gestartet werden. Durchaus sehr gute Zahlen konnten in den wichtigen Monaten Juli und August verzeichnet werden – hier wurde das große Angebot an Ferienwohnungen und Ferienhäusern in der Gemeinde sehr stark nachgefragt. Deutsche Reisewarnungen vor Urlauben in Vorarlberg ab Ende September beendeten dann aber auch die Sommersaison im Herbst vorzeitig. Unter dem Strich resultierte ein Minus von ca. 3.500 Übernachtungen bzw -34% auf 10.700 Übernachtungen im Sommer 2020.

Ungeachtet der schwierigen Umstände haben drei neue Vermieter*innen auf Jahresende hin ihre Vermietertätigkeit aufgenommen – es stehen damit insgesamt vier neue Ferienwohnungen im Gemeindegebiet ab der Wintersaison zur Verfügung. Wir wünschen den neuen und bestehenden Vermieter*innen gutes Durchhaltevermögen in dieser herausfordernden Zeit!

Trotz des Nächtigungsrückganges wurden um 10% mehr Gästekarten ausgestellt im Tourismusbüro. Wir hoffen auf eine weitere rege Inanspruchnahme dieses Angebots im nächsten Jahr.

Neuanstellung im Kindergarten 2020

Seit dem heurigen Februar werden unsere Kindergartenpädagoginnen von Jasmin Heim unterstützt. Jasmin hat sich zwischenzeitlich sehr gut ins Team integriert und unterstützt Andrea, Celia und Julia wo sie kann. Jasmin ist eine echte Bereicherung für unseren Kindergarten und ich wünsche ihr noch viele schöne, erfüllende Stunden an ihrem neuen Arbeitsplatz.

Mülltermine und Abfall-App



Die Abfuhrtermine des Jahres 2021 auf dem beiliegendem Plan sind auch in der Abfall-App des Umweltverbandes eingetragen, welche gratis herunter geladen werden kann. Auch in der neuen App Gem2Go kann man sich die Abfuhrtermine im Gemeindegebiet anzeigen lassen.

Die neue Grünmüllsammelstelle beim Bauhof wurde heuer im Frühsommer in Betrieb genommen und sofort sehr gut angenommen von den Hobbygärtnerinnen und Hobbygärtnern in Schnepfau. Bis auf ein, zwei kleine Ausnahmen wurden auch wirklich nur erlaubte Grünmüllabfälle abgeladen - die erste Bilanz nach einer Saison ist also durchwegs positiv ausgefallen. Die Sammelstelle wurde vor kurzem ein letztes Mal geleert und es können ab März 2021 wieder Grünmüllabfälle abgeladen werden.

Gemeindeamt im Weihnachtsurlaub

Das Gemeindeamt bleibt über die Feiertage bis inklusive 06.01.2021 geschlossen. Ab Donnerstag 07.01.2021 ist die Gemeindestube wieder für Bürgeranliegen aller Art geöffnet, wie gewohnt von Montag bis Freitag, 08:00 - 12:00 Uhr.

Wer während des Weihnachtsurlaubes dringend eine Meldebestätigung benötigt, kann diese in jedem umliegenden Gemeindeamt ausstellen lassen. Unaufschiebbare Passanträge können auch direkt bei der BH Bregenz gestellt werden. 40-Liter Restmüllsäcke und Gelbe Säcke sind bei Alexandra im SPAR erhältlich.

Kommunalwahlen 2020

Nachdem die heurigen Gemeindewahlen im Frühjahr aus bekannten Gründen verschoben werden mussten, war es am 13. September schließlich soweit – die Wahlen konnten durchgeführt werden. Natürlich ist man besonders als amtierender Bürgermeister sehr gespannt auf den Wahlausgang und ehrlich gesagt auch ein wenig nervös. Ähnlich wie bei einem Mitarbeitergespräch mit dem Vorgesetzten, sind die Kommunalwahlen für einen Bürgermeister eine unmissverständliches Indiz dafür, wie zufrieden die Bürger mit der geleisteten Arbeit sind. Entsprechend habe ich mich sehr über das Ergebnis gefreut. Ich habe euren Zuspruch als ein Zeichen von sehr großer Wertschätzung empfunden und es ist mir ein großes Anliegen mich an dieser Stelle dafür bei euch zu bedanken. Dies umso mehr, da die konstituierende Sitzung nicht wie sonst üblich abgehalten werden konnte und ich dort die meisten von euch nicht erreichen konnte.

Ich möchte mich auch im Namen der Gemeindevertretung für das Vertrauen bedanken. Es ist nicht selbstverständlich, dass nach Wahlen jede(r) Gemeindevertreter*in die Möglichkeit bekommt, weiter arbeiten zu können, wenn er/sie will. Natürlich ändern sich aber manchmal persönliche Situationen und aus diesem Grund hat Josef Moosmann beschlossen, auf sein Mandat zu verzichten. Ihm gebührt großer Dank für seine geleistete Arbeit während der letzten Legislaturperiode. Mit Bernhard Rüscher hat es einen würdigen und kompetenten Nachfolger für Josef gegeben und die Gemeindevertretung freut sich auf das gute Miteinander mit ihm. Weiter hat es einen Wechsel im Gemeindevorstand gegeben. Karl-Heinz Gasser folgte auf Alexander Beer nach. Auch euch beiden sei gedankt für euer Engagement.

Wir leben in Zeiten in denen es sich vielerorts sehr schwierig gestaltet, Menschen für das Amt des Gemeindevertreters zu gewinnen – dieser Umstand wurde in der Zeit vor den Wahlen immer wieder von den Medien aufgegriffen. Die Herausforderungen sind groß und oftmals bleibt einem ein anerkennendes Wort für die geleistete Arbeit verwehrt. Aus deshalb möchte ich mich bei den/der GemeindevertreterIn bedanken, dass sie bereit sind sich dieser Herausforderung zu stellen und damit einen wichtigen Beitrag für unsere schöne Heimatgemeinde leisten.

Selbstverständlich sind Wahlbeteiligung und Wahlausgang nach wie vor auf unserer neuen Gemeindehomepage einsehbar!

Silvester

Für den bevorstehenden Jahreswechsel sei an dieser Stelle auf die Bestimmungen der aktuellen Pyrotechnikverordnung der Gemeinde verwiesen. Diese gestattet als Ausnahme vom Pyrotechnikgesetz, welches eigentlich ein generelles Verbot von Feuerwerken vorsieht, die Verwendung von Raketen und Knallkörpern der Kategorie F2 durch Personen über 16 Jahren in der Zeit von 23:00 – 01:00 Uhr in der Silvesternacht im Siedlungsgebiet (die genaue Karte ist auf der Homepage der Gemeinde abrufbar). Es wird gebeten im Sinne eines guten Miteinanders in der Gemeinde sich an diese Zeiten zu halten und Raketen auch nicht in unmittelbarer Nähe von Kleinkindern, größeren Menschenansammlungen oder Tieren abzufeuern. Ich bitte auch die Mieter von Ferienhäusern und Ferienwohnungen entsprechend zu informieren.

Vigl und Strolz – neue Betriebsansiedelung in Hirschau

Es freut mich sehr, dass sich im heurigen Jahr nach einiger Vorlaufzeit ein neuer Betrieb in Schnepfau angesiedelt hat. Mit Vigl&Strolz Estrichtechnik hat sich ein seit vielen Jahren in der Region profilierter Betrieb bei uns sesshaft gemacht und es konnte ein schon länger gewidmetes Grundstück bebaut werden. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit dem Betrieb und wünschen ihm viele erfolgreiche Jahre bei uns.

Ortsplan

Unser gedruckter Ortsplan ist mittlerweile in die Jahre gekommen und nicht mehr auf dem aktuellen Stand. Das Team im Gemeindeamt hat in Zusammenarbeit mit den GIS-Technikern der VKW eine Neuauflage konzipiert mit einer Wanderkarte auf der Rückseite, die im neuen Jahr in Druck gehen wird. Damit steht Gästen, Einheimischen und Paketzustellern bald wieder eine neue, optisch ansprechende Broschüre zur Orientierung in Schnepfau zur Verfügung.

Gemeindehomepage + Fotowettbewerb

Beim Fotowettbewerb Anfang des Jahres haben 23 Teilnehmer*innen insgesamt rund 1.000 Fotos eingereicht. Als kleines Dankeschön gab es jeweils einen Bregenzerwaldgutschein. Wir waren überwältigt von der regen Teilnahme und den tollen Bildern! Damit konnten wir unsere neue Gemeindehomepage optisch prima ausstatten und die jahreszeitlich wechselnden Slideshows bestücken. Laut Zugriffsstatistik gab es bereits über 6.000 Zugriffe auf die neue Homepage mit einem Höhepunkt im September rund um die Gemeindewahlen. Auch die mit der Homepage verbundene App Gem2Go wurde sehr gut angenommen – aktuell haben 80 User*innen die App in Verwendung.





Alles Große in unserer Welt geschieht nur, weil jemand mehr tut, als er muss.

©Hermann Gmeiner, österreichischer Sozialpädagoge

Damit eine Dorfgemeinschaft funktioniert ist ehrenamtliches Engagement unentbehrlich. Es ist mir ein entsprechend großes Anliegen, mich bei den vielen Schnepfauerinnen und Schnepfauern zu bedanken welche - teilweise schon über Jahrzehnte - mit viel Kraft und Energie eine ehrenamtliche Tätigkeit ausüben und damit unsere Gemeinde bereichern und lebenswerter machen:

DANKE an das Team von Alt.Jung.Sein

DANKE an die Blaulichtorganisationen

DANKE an die Mitglieder der Schnepfauer Vereine

DANKE an die Mitglieder der örtlichen Lawinenkommission

DANKE an die Mitglieder der alten und neuen Schnepfauer Gemeindevertretung

DANKE an die Bibliothekarinnen

DANKE an die Obleute und Vorstandsmitglieder der zahlreichen Genossenschaften

DANKE an die Mitglieder des Pfarrgemeinde- und Kirchenrates

DANKE an den Dorfchronisten

An dieser Stelle möchte ich die Gelegenheit nutzen mich auch bei der hohen Geistlichkeit unseres Pfarrverbandes, namentlich bei Pfarrer Georg Willam und Kaplan Thomas Huber bedanken. Sie machen mit ihren Predigten den sonntäglichen Kirchengang zu einem wöchentlichen Highlight.

Euer Bürgermeister

Ing. Robert Meusburger e.h.